

Waffelregatta 2017 in Zeuthen

Am 15.09.17 sind wir um 16:00 Uhr von Geierswalde mit dem Vereinsbus und einem privatem PKW nach Zeuthen gestartet und gegen 19:00 Uhr dort angekommen. Wir haben gleich alle Boote abgeladen und aufgebaut. Unsere Eltern hatten reichlich Verpflegung mitgegeben. So konnten wir schon 19:30 Uhr im Zeuthener Vereinshaus essen. 22 Uhr ging es nach ein paar Spielerunden ins Bett.

Am nächsten Morgen klingelte 7 Uhr der Wecker. Nach nur 5 min. Fahrt waren wir im Hafen und haben unsere Boote aufgebaut. 8.30 Uhr gab es ein leckeres Frühstück. Dann hieß es schnell umziehen, denn 11.30 Uhr war die erste Steuermannsbesprechung.

12.00 Uhr war der erste Start geplant, der Wind war zwar schwach aber noch segelbar. Nach drei Wettfahrten war Mittagspause mit den Ergebnissen:

- | | |
|--------------|---------------------------------------|
| 12. [Holm] | Johanna Schüller, Johannes Donath |
| 15. [9203] | Maximilian Wood und Tanja Zscheschang |
| 19. [Avanti] | Hannes Bleck und Alea Fidelack |
| 20. [Dirk] | Charlotta Böhme, Klara Häusler |

Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr fanden 2 weitere Wettfahrten statt mit folgenden Ergebnissen:

- | | |
|--------------|---------------------------------------|
| 16. [Dirk] | Charlotta Böhme, Klara Häusler |
| 17. [9203] | Maximilian Wood und Tanja Zscheschang |
| 18. [Holm] | Johanna Schüller, Johannes Donath |
| 21. [Avanti] | Hannes Bleck und Alea Fidelack |

Nach den Wettfahrten stärkten wir uns nochmal von den mitgebrachten Leckereien, hatten einen schönen Abend und fielen 22 Uhr ins Bett.

Sonntag früh war schönes Wetter nur leider kein Wind mehr. So blieb uns nur übrig mit allen Kindern, Fabian und Tamina, mit dem Motorboot (NATÜRLICH mit den vorgeschriebenen 10 km/h) auf dem See rumzufahren. Letztendlich landeten wir auf einem Spielplatz und alle tobten sich aus.

11 Uhr wurde die Regatta dann offiziell wegen nicht ausreichendem Wind abgebrochen.

Somit hieß es Boote verladen und 13 Uhr gab es dann endlich die berühmten Waffeln. 14:00 Uhr war Siegerehrung. Unsere Ergebnisse waren die vom Vortag und ausbaufähig aber es waren alle zufrieden. Wir haben wieder einmal an Erfahrung gewonnen.

Nach dem wir uns von allen verabschiedet haben, sind wir auch schon aufgebrochen und 16 Uhr in Geierswalde angekommen.

Vielen Dank an den 1. WSVLS für das zur Verfügung stellen der Boote, dem Vereinsbus und dem Trailer, unserem Trainer Fabian Helfrich (Organisator für alles was auf dem Wasser passierte), den Begleitern Tamina (Freundin von Fabian), Sylke (Mutter von Fabian und Organisatorin für alles was am Land passierte), Sabine Böhme (Mutter von Charlotta) und Wolfram Böhme (Vater von Charlotta). Last but not least natürlich allen Seglereitern für die leckere Verpflegung.

Bericht geschrieben von Hannes Bleck

